

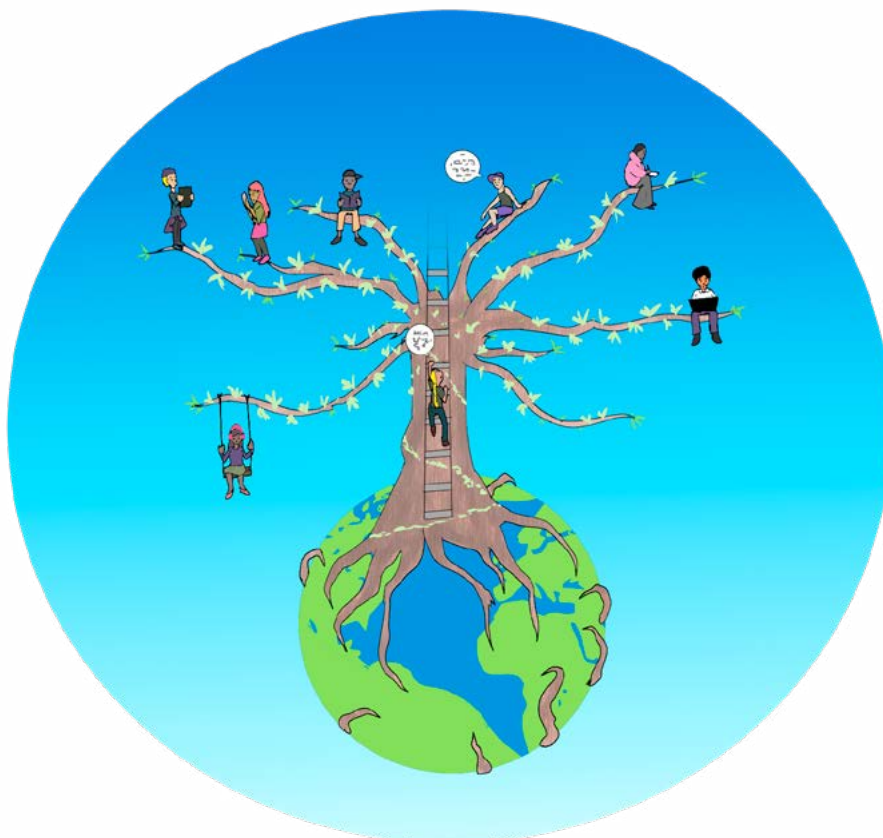


Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

SPRACHFÖRDERUNG

Sekundarstufe I



Ausgabe 1-2026

**FORTBILDUNGSANGEBOTE ZUR
SPRACHFÖRDERUNG**

INHALT

Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sek. I und Sek. II	3
Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung	5
Beraterinnen und Berater für Unterrichtsentwicklung Mathematik	6
Beraterinnen und Berater für Unterrichtsentwicklung Naturwissenschaften	6
Beraterinnen und Berater für unterrichtsentwicklung gesellschaftswissenschaften	6
Beraterinnen und Berater für die pädagogische weiterentwicklung der realschule plus	6
Expertinnen und Experten für 2P Sekundarstufe	7
Fortbildungsveranstaltungen Sprachförderung Sekundarstufe	9
Das Deutsche Sprachdiplom	18
BiSS Transfer Lesen Sek. I	19
BiSS Transfer Sprache – Mit Jugendlichen im Gespräch	19
Herkunftssprachenunterricht	20
Regionale Netzwerke für Herkunftssprachenlehrkräfte	21
Sprachübergreifende Fortbildungen für Herkunftssprachenlehrkräfte	27
Anmeldung über das Portal Fortbildung-Online	29



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen die neue Ausgabe unserer Broschüre mit Unterstützungs- und Fortbildungsangeboten zur Sprachförderung und Leseförderung und zum Herkunftssprachenunterricht zur Verfügung zu stellen.

In dieser Broschüre finden Sie die Darstellung unseres Leistungsangebotes im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2025/2026 zum Themenfeld der sprachlichen Bildung in heterogenen Lernsituationen und Lerngruppen. Darüber hinaus geben wir Ihnen wieder einen Überblick über die Zugangswege zu den Fortbildungen und die jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

Ihre Fragen, Beratungswünsche und Hospitationen können Sie individuell mit der jeweiligen Ansprechperson in unserem Institut abstimmen.

Beata Hülbusch, Referentin für Herkunftssprachenunterricht beata.huelbusch@pl.rlp.de

Carmen Lutz, Referentin für Sprach- und Leseförderung Sek. I carmen.lutz@pl.rlp.de

Anja Zindler, Referentin für Sprach- und Leseförderung Sek. I anja.zindler@pl.rlp.de

Die konkreten Angebote für Fortbildungen (mit Veranstaltungsnummer, Termin und Ort versehen) können Sie per Anmeldung über [Fortbildung-Online](#) buchen. Die folgende Broschüre werden wir Ihnen digital zur Verfügung stellen. Bei Interesse können Sie die Broschüre unter folgendem Link beziehen:

<https://newsletter.bildung-rp.de/gehezu/startseite/newsletter-anmeldung.html>

Besuchen Sie unsere Fortbildungen und lassen Sie sich von unseren Beratungsgruppen in Ihrem Unterrichtsalltag unterstützen.

Falls Sie weitere Angebote benötigen, melden Sie sich gerne. Wir passen unsere Veranstaltungen individuell an Ihre Schule bzw. Ihr Kollegium an.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: carmen.lutz@pl.rlp.de

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und den Austausch mit Ihnen!



BERATERINNEN UND BERATER FÜR SPRACHFÖRDERUNG SEK. I UND SEK. II

Wir möchten Sie mit unseren Fortbildungen und Unterstützungsangeboten begleiten und Ihnen vielfältige Anregungen im Bereich der Sprach- und Leseförderung geben, sowie in regelmäßigen Netzwerktreffen den Austausch unter interessierten Lehrkräften ermöglichen. Außerdem bieten wir allen Lehrkräften und Schulen individuelle Beratung, die Begleitung von Prozessen der Schulentwicklung zur Sprachförderung und individuelle Fortbildung im Rahmen von schulinternen Studientagen an.

Im Laufe der Sekundarstufe I nehmen die sprachlichen Anforderungen im Fachunterricht zu. Das Lernen in der Fachsprache stellt für Schülerinnen und Schüler, die Deutsch als zweite Sprache erwerben, eine große Herausforderung dar. Daher bleibt das sprachliche Lernen auch in der Sekundarstufe I ein zentrales Unterrichtsprinzip, das in allen Fächern Berücksichtigung finden soll.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten:

- Zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Fachkonferenzen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte,
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis. Die Beratungskräfte unterstützen Sie in Ihrem Anliegen, die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Unterricht zu verbessern und Konzepte auch auf schulischer Ebene wirksam und nachhaltig umzusetzen.



Themenschwerpunkte sind:

- Förderung der Bildungssprache (z. B. mündliche Kommunikation, Wortschatz, Textverständnis, Schreibkompetenzen)
- Sprachsensibler Fachunterricht - Vermittlung von Fachsprache in allen Fächern
- Diagnose und Sprachstandsfeststellungen
- Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht und auf Schulebene
- Erstellen von Förderplänen und Entwicklung eines Sprachförderkonzeptes
- Dokumentation/Evaluation: Sprachliche Entwicklung sichtbar machen

Kontaktaufnahme und Planung

Sie haben die Möglichkeit Beratungskräfte anzufragen, um gemeinsam ein bedarfsorientiertes Unterstützungsangebot zu entwickeln. In einem Erstgespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihren Unterricht und für Ihre Schule aussehen könnte. Die Beratungseinsätze der Beraterinnen und Berater werden über das Pädagogische Landesinstitut koordiniert.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an: carmen.lutz@pl.rlp.de

Regionale Netzwerke

Auf Wunsch interessierter Lehrkräfte können regionale Netzwerke eingerichtet werden. Sie bieten ein Forum für den kollegialen Austausch und die Vernetzung mit anderen Schulen und werden vom Pädagogischen Landesinstitut als Fortbildung anerkannt und unterstützt. Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung begleiten und unterstützen die Netzwerktreffen. Die Teilnahme an den Treffen wird über eine Teilnahmebescheinigung durch das Pädagogische Landesinstitut zertifiziert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Leitung der jeweiligen Beratungsgruppe im Pädagogischen Landesinstitut:

Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe: carmen.lutz@pl.rlp.de



BERATERINNEN UND BERATER FÜR SPRACHLICHE KOMPETENZEN IN DER BERUFLICHEN BILDUNG

Die Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung unterstützen Schulen bei der Umsetzung von abgestuften Maßnahmen zur Steigerung der sprachlichen Kompetenz von Schülerinnen und Schülern. Die Entwicklung und Steigerung sprachlicher Kompetenzen in der beruflichen Bildung zielt darauf ab, dass Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage einer Diagnose ihrer sprachlichen Befähigungen in allen unterrichteten Schulfächern effiziente sprachliche Kompetenzen erwerben und einüben.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten:

- Unterstützung bei der Förderung der allgemeinen Grundkompetenz Lesen in der beruflichen Bildung,
- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Fachkonferenzen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte,
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

Themenschwerpunkte sind:

- Diagnose der Lesekompetenz
- Maßnahmen zur Förderung der Lesekompetenz
- Erstellung eines Förderkonzeptes
- Vermittlung binnendifferenzierter Arbeitstechniken

Kontaktaufnahme und Planung

Die Beratungsgruppe steht Ihnen für weitere Informationen und für Beratung zur Verfügung. Gerne unterstützen und begleiten wir Sie und Ihre Schule bei der Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur Lesekompetenzsteigerung.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an: stefan.sigges@pl.rlp.de



BERATERINNEN UND BERATER FÜR UNTERRICHTSENTWICKLUNG MATHEMATIK

BERATERINNEN UND BERATER FÜR UNTERRICHTSENTWICKLUNG NATURWISSENSCHAFTEN

BERATERINNEN UND BERATER FÜR UNTERRICHTSENTWICKLUNG GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

BERATERINNEN UND BERATER FÜR DIE PÄDAGOGISCHE WEITERENTWICKLUNG DER REALSCHULE PLUS

Sprache, vor allem Bildungssprache und Fachsprache, ist mit gesellschaftswissenschaftlichem und naturwissenschaftlichem Unterricht und insbesondere mit Aufgabenstellungen und Textaufgaben in Geschichte, Sozialkunde, Erdkunde, Biologie, Chemie, Mathematik und Physik eng verknüpft. Viele Lehrkräfte in den mathematischen, gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Fächern erleben, dass Schülerinnen und Schüler den sprachlichen Anforderungen im Fachunterricht nicht gewachsen sind und deshalb ihr fachliches Potenzial nicht ausschöpfen können.

Die Förderung sprachlicher Fähigkeiten kann gelingen, wenn Lehrerinnen und Lehrer Problemfelder identifizieren, die konkreten sprachlichen und fachlichen Anforderungen analysieren und entsprechende Maßnahmen, Materialien und Lösungen für den Einsatz im aktuellen Unterricht entwickeln können. Die Beraterinnen und Berater für Unterrichtsentwicklung Mathematik, Gesellschaftswissenschaften und Naturwissenschaften unterstützen und begleiten die weiterführenden Schulen und die Fachkonferenzen durch Fortbildungen und Beratung.

Kontaktaufnahme und Planung

Bitte richten Sie Ihre Anfrage für die

Beraterinnen und Berater für Mathematik an: ursula.bicker@pl.rlp.de

Beraterinnen und Berater für Naturwissenschaften an: margrit.scholl@pl.rlp.de

Beraterinnen und Berater für Gesellschaftswissenschaften an: eva.glaser@pl.rlp.de

Beraterinnen und Berater für die pädagogische Weiterentwicklung der Realschule plus: realschule.plus@pl.rlp.de



EXPERTINNEN UND EXPERTEN FÜR 2P SEKUNDARSTUFE

Das Diagnosetool 2P | Potential & Perspektiven mit den Übungstools 2P Xploria Deutsch/DaZ steht den Schulen in Rheinland-Pfalz kostenlos zur Verfügung. Gerade die aktuell überarbeitete Version von Xploria DaZ sowie die neuen adaptiven Sprachniveaus-Tests bieten im Rahmen der Diagnose gestützten Förderung in DaZ noch mehr Möglichkeiten der Individualisierung und entlasten zugleich durch automatisierte Screenings und adaptive Übungstools. Im Rahmen der Sprachförderung gibt es umfangreiche Angebote für die Schulen und die Lehrkräfte.

Darüber hinaus bietet die Gruppe auch regionale Fachtreffen und Beratung vor Ort mit dem Fokus Einsatz von 2P und Xploria im Rahmen von schuleigenen Förderkonzepten bzw. der datengestützten Unterrichtsentwicklung an. Termine der regionalen Treffen **oder Kontaktaufnahme für Beratungsanfragen über: 2P@pl.rlp.de**

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN 2P

2611380001 - 2611380003	2P Sekundar Online Online-Erstschulung für 2P Sekundar inkl. Admenschulung für Schulen, die noch keine eigene 2P Plattform haben – hier wird die Schulung eines Kernteams empfohlen 2611380001 – 05.02.2026 2611380002 – 23.04.2026 2611380003 – 28.05.2026	Online
------------------------------------	---	---------------



2611380100 - 2611380102	2P Sekundar Selbstlernkurs Online-Selbstlernkurs für Lehrkräfte an Schulen, die schon eine 2P Plattform haben – ergänzend zur Online-Ersts Schulung für weitere interessierte Lehrkräfte an Schulen / auf Nachfrage auch als schuleigener Kurs für Studententage verfügbar 2611380100 – ab 09.02.2026 2611380101 – ab 09.03.2026 2611380102 – ab 11.05.2026	online
2611380200 - 2611380202	2P Sekundar Xploria Deutsch und DaZ Online-Fortbildung für Lehrkräfte, die schon Erfahrung mit der Diagnose mit 2P haben und eine Einführung in die Fördermöglichkeiten durch die Übungstools Xploria wünschen 2611380200 – 12.03.2026 2611380201 – 20.05.2026 2611380202 – 11.06.2026	online
FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG WPF		
261130Y001	Neue Wege in der Sprach- und Leseförderung im WPF - Texte in leichter Sprache mit Hilfe von KI - Visualisierungstechniken für den Spracherwerb - Erstellung und Einsatz von (generierten) Audiodateien - Übersetzungstools zur unterstützenden Einbindung	06.05.2026 15:00 Uhr online



FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN SPRACHFÖRDERUNG SEKUNDARSTUFE

261342C001 – 261342C005	Sprachbildungscafé Das Sprachbildungs-Café richtet sich an Lehrkräfte aller Fächer, die sich gerne über die sprachensible Unterrichtsgestaltung austauschen wollen. Es gibt bei jedem Termin einen Input mit Tipps und Anregungen, die man direkt im Unterricht einsetzen kann. Zu Beginn jedes Treffens erfolgt dann ein Austausch über die Erfahrungen, die damit gemacht wurden. Eine regelmäßige Teilnahme ist erwünscht, aber nicht verpflichtend. Termine und Themen im Überblick: 11.02.2026 Frage- und Modellierungsstrategien 18.03.2026 Strategien zur Konzeptentwicklung 22.04.2026 Rückmeldestrategien 20.05.2026 Aufgaben sprachsensibel gestalten 17.06.2026 Scaffolding	Jeweils 15:00 – 16:30 Uhr Online
261342D000 – 261342D005	Austauschrunde für DaZ Lehrkräfte Diese Austauschrunde richtet sich an DaZ Lehrkräfte, die bereits Fortbildungen in Deutsch als Zweitsprache besucht haben und vielleicht auch schon DaZ unterrichtet haben, sich aber gerne darüber austauschen wollen, was es Neues gibt. Außerdem erhalten Sie hier Unterstützung und Rat bei den täglichen Herausforderungen im DaZ Unterricht. Termine und PL-Nummer: 14.01.2006 261342D000 28.01.2026 261342D001 04.03.2026 261342D002 06.05.2026 261342D004 03.06.2026 261342D005	Jeweils mittwochs 15:00 – 16:00 Uhr Online



261342A001	Alphabetisierung Diese dreiteilige Fortbildungsreihe führt praxisorientiert in die Vermittlung der Lese- und Schreibfähigkeit von Jugendlichen ein, die ohne Kenntnisse der lateinischen Schrift nach Deutschland kommen. In diesem Kurs stehen dabei folgende Aspekte im Fokus: 1. Was bedeutet "Phonologische Bewusstheit"? Sie ist DIE Voraussetzung zum Lesen- und Schreibenlernen. Wie ist denn genau die Laut- und Buchstabenzuordnung in der deutschen Sprache? Warum ist es wichtig, das zu kennen, um die Fehler der Lernenden zu verstehen? Wir verbinden das Thema mit den Stufen des Schriftspracherwerbs, die jeder Mensch durchläuft, und schauen uns diese Stufen auch anhand von Schriftproben an. 2. Wahrnehmungstraining: visuell, visuomotorisch, auditiv, kinästhetisch, haptisch. Zur Alphabetisierung gehören ganz grundlegende Fähigkeiten: Wie kann ich auditiv Laute unterscheiden? Wie erkenne ich visuell den Unterschied zwischen a und d? Evtl. braucht man Schwungübungen, was bedeutet rechts, links, oben, unten, wie komme ich zu einer lockeren Stifthaltung und zur deutschtypischen Leserichtung? Dieser zweitägige Kurs in Präsenz ist der erste Teil der Schulung zur Alphabetisierung Jugendlicher. Teil 2 und Teil 3 finden am 08.09. und 10.09. jeweils als E-Session von 14:00 – 17:30 Uhr statt. Doz: Monika Möller-Frorath, Sandra Krömer	16.06.2026 (14:00 Uhr) – 17.06.2026 (16:30 Uhr) Ort: Hildegard-Forum Bingen Falls Sie im Hildegard-Forum übernachten wollen, senden Sie uns parallel zur Anmeldung eine Information per Mail an carmen.lutz@pl.rlp.de Wir buchen Ihnen dann ein Zimmer.
--------------------------	---	---



261342S001	2P und Förderung mit Xploria DaZ In dieser Fortbildung wird gezeigt, wie man Förderpläne für Schülerinnen und Schüler mit Deutsch als Zweitsprache auf der 2P-Plattform erstellen kann. Es können sich Kolleginnen und Kollegen anmelden, an deren Schule schon 2P benutzt wird. Außerdem erhalten Sie Infos zum Umgang mit Xploria DaZ und wie Sie damit die Förderung unterstützen können.	11.02.2026 10:00 – 12:00 Uhr Online
261342S002	Wortschatzarbeit Wortschatz - systematisch aufbauen und ausbauen In diesem Workshop bearbeiten wir Lehrmaterialien verschiedener Fächer im Hinblick auf die Rolle der Wortschatzeinheiten für Verständnis, Ausdruck und längerfristiges Lernen. Auf Basis eines kurzen Überblicks über Wortschatzerwerb im Jugendalter und Besonderheiten des schulischen Wortschatzes sowie einiger exemplarischer Beispiele können Sie an Ihren eigenen Unterrichtsmaterialien (Aufgabenblätter, Texte, Abbildungen) eigene Ansätze zur Wortschatzförderung in Ihren Lerngruppen starten. Halten Sie dazu einen Text(abschnitt), eine Grafik oder ein Aufgabenblatt bereit, was grundlegend fürs fachliche Lernen ist, jedoch den Klassen erfahrungsgemäß besondere Schwierigkeiten bereitet.	22.04.2026 10:00 – 12:00 Uhr Online



261342S003	Der Einsatz von KI in der Sprachförderung Sprachförderung mit KI – Impulse für einen zeitgemäßen und sprachsensiblen Fachunterricht mit den fobizz-KI-Tools. Ganz gleich, ob Sie Biologie, Deutsch, Sozialwissenschaften oder Wirtschaft unterrichten - sprachliche Kompetenzen sind der Schlüssel zum fachlichen Lernen. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie die fobizz-KI-Tools gezielt einsetzen können, um Sprachförderung und Sprachsensibilität in allen Fächern wirksam zu gestalten. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Einsatzmöglichkeiten: Sie lernen, wie Prompts zur Erstellung von Sprachgerüsten oder bildgestützten Erklärungen genutzt werden können, wie die KI als Lernbegleiter fungieren kann und wie sich komplexe Fachinhalte anschaulich, etwa als Podcast oder Interview, aufbereiten lassen. Der Workshop richtet sich auch an Lehrkräfte ohne Vorerfahrung im Umgang mit Künstlicher Intelligenz. Die fobizz-KI-Tools ermöglichen einen intuitiven Einstieg und bieten direkt nutzbare Anregungen für einen modernen, sprachsensiblen Fachunterricht. Bitte richten Sie im Vorfeld Ihren fobizz-Zugang über die Schnittstelle im Schulcampus ein und bringen Sie ein funktionierendes, Ihnen vertrautes digitales Endgerät mit.	29.04.2026 09:00 – 12:00 Uhr Pädagogisches Landesinstitut Koblenz
--------------------------	--	---



	BiSS Blended Learning Kurs: Sprache im Alltag und im Fach Bausteine: - Sprache im Fachunterricht – Grundlagen - Sprachsensibilität im schulischen Alltag - Scaffolding - Lesen und Schreiben im Fach - Wortschatzaufbau im Fachunterricht - Mehrsprachigkeit in der Schule - Es gibt 3 Online-Termine. Dazwischen werden die Bausteine selbständig bearbeitet. Bei den Online-Terminen wird über die bearbeiteten Bausteine gesprochen, Fragen werden geklärt und die Teilnehmenden können sich über den Einsatz in der Praxis austauschen.	1. Termin: 25.09.2025 14:00 – 16:00 Uhr 2. Termin: 27.11.2025 14:00 – 16:00 Uhr 3. Termin: 22.01.2026 14:00 – 16:00 Uhr Online
--	---	--



261342BL10	BiSS Blended Learning Kurs: Sprachbildung für den Seiteneinstieg Bausteine: - Spracherwerb Erst- und Zweitsprache - Einen diagnostischen Blick entwickeln - Grundlagen der sprachlichen Bildung - Sprachbildung in der Praxis - Sprachlicher und fachlicher Kompetenzerwerb - Was sind Sprachhandlungen? - Sprachhandlungen im Fachunterricht - Sprachensible Grundhaltung - Sprache des Lehrens sensibel gestalten - Äußerungen im Lernprozess sprachsensibel modellieren - Aufgaben sprachsensibel gestalten - Spannungsverhältnis Sprachkompetenz Leistungsbeurteilung - Deutsch als Erst-, Zweit und Fremdsprache - Einflussfaktoren des Zweitspracherwerbs Es gibt 3 Online-Termine. Dazwischen werden die Bausteine selbständig bearbeitet. Bei den Online-Terminen wird über die bearbeiteten Bausteine gesprochen, Fragen werden geklärt und die Teilnehmenden können sich über den Einsatz in der Praxis austauschen.	1. Termin: 25.02.2026 2. Termin: 29.04.2026 3. Termin: 11.06.2026 Jeweils 14:00 – 16:00 Uhr
------------	---	--



261342BL03	Schreibtraining Systematisches Training der Schreibflüssigkeit und der Schreibstrategien Diese Fortbildung besteht aus 3 E-Sessions und Bausteinen, die dazwischen selbständig bearbeitet werden. Indem Sie sich unter der Nummer 261342BL03 anmelden, sind Sie automatisch für die komplette Reihe angemeldet. Themen der Bausteine: Einführung zum Schreiben - Schreiben und Schreibkompetenz - Entwicklung und Diagnostik von Schreibkompetenz - Ansätze zur Schreibförderung Hierarchieniedrige Schreibfertigkeiten - Schreibflüssigkeit und ihre Bedeutsamkeit - Entwicklung und Diagnostik von Schreibflüssigkeit# - Förderung von Schreibflüssigkeit Hierarchiehohe Schreibfertigkeiten - Schreibstrategien und Selbstregulation - Entwicklung und Diagnostik hierarchiehoher Schreibfertigkeiten - Förderung hierarchiehoher Schreibfertigkeiten	1. Termin: 03.03.2026 2. Termin: 21.04.2026 3. Termin: 16.06.2026 Jeweils 14:00 – 16:00 Uhr Online
--------------------------	--	---



261347BL10	Texte zur Leseförderung selbst schreiben In drei kurzen E-Sessions lernen Sie die grundlegenden Methoden des Creative Writing kennen und werden so in der Lage sein, schnell und fokussiert kurze Texte und Geschichten zur Leseförderung für Ihre Schülerinnen und Schüler zu schreiben. Die Folgetermine liegen in einem Abstand von ca. 2 bis 3 Wochen und werden gemeinsam abgestimmt.	20.05.2026 16.30 bis 18 Uhr Online
2613400301	Werkstatt inklusiver Deutschunterricht (WiDu): Materialien, Unterrichtsideen, Methoden Sprachkompetenzen mit eBooks, Kurzgeschichten und Balladen, Fabeln und Märchen (verschiedene Sprachen) und Sachtexten fördern, in Leichter und Einfacher Sprache zur Differenzierung einsetzen, zum Mitlesen in verschiedenen Geschwindigkeiten vorlesen lassen und DaZ-Material – das und mehr bietet WiDu. Die Werkstatt inklusiver Deutschunterricht ist eine kostenlose Materialsammlung. Diese Tagung bietet eine Einführung in diese Sammlung und vermittelt Anregungen zum Einsatz der bereitgestellten Materialien.	27.05.2026 10:00 – 12:30 Uhr Nelson-Mandela Realschule Plus Speestraße 12b 54290 Trier



2613400302	Werkstatt inklusiver Deutschunterricht (WiDu): Materialien, Unterrichtsideen, Methoden Sprachkompetenzen mit eBooks, Kurzgeschichten und Balladen, Fabeln und Märchen (verschiedene Sprachen) und Sachtexten fördern, in Leichter und Einfacher Sprache zur Differenzierung einsetzen, zum Mitlesen in verschiedenen Geschwindigkeiten vorlesen lassen und DaZ-Material – das und mehr bietet WiDu. Die Werkstatt inklusiver Deutschunterricht ist eine kostenlose Materialsammlung. Diese Tagung bietet eine Einführung in diese Sammlung und vermittelt Anregungen zum Einsatz der bereitgestellten Materialien.	16.06.2026 10:00 – 12:30 Uhr Pädagogisches Landesinstitut Bad Kreuznach
2613400303	Werkstatt inklusiver Deutschunterricht (WiDu): Materialien, Unterrichtsideen, Methoden Sprachkompetenzen mit eBooks, Kurzgeschichten und Balladen, Fabeln und Märchen (verschiedene Sprachen) und Sachtexten fördern, in Leichter und Einfacher Sprache zur Differenzierung einsetzen, zum Mitlesen in verschiedenen Geschwindigkeiten vorlesen lassen und DaZ-Material – das und mehr bietet WiDu. Die Werkstatt inklusiver Deutschunterricht ist eine kostenlose Materialsammlung. Diese Tagung bietet eine Einführung in diese Sammlung und vermittelt Anregungen zum Einsatz der bereitgestellten Materialien.	03.06.2026 10:00 – 12:30 Uhr Pädagogisches Landesinstitut Koblenz



DAS DEUTSCHE SPRACHDIPLOM

Mit dem Deutschen Sprachdiplom – Stufe I (DSD I und DSD I PRO) werden deutsche Sprachkompetenzen auf dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) zertifiziert. Die Zertifizierung richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (DSD I) und der berufsbildenden Schulen (DSD I PRO), die mindestens ein Jahr eine intensive schulische Sprachförderung in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) erhalten haben. Prüfung und Zertifizierung werden durch die Zentrale für das Auslandsschulwesen (ZfA) im Bundesverwaltungsamt fachwissenschaftlich betreut.

Das Deutsche Sprachdiplom (Stufe I) bietet teilnehmenden Schulen in Rheinland-Pfalz folgende Möglichkeiten:

Eine Zertifizierung der erworbenen sprachlichen Kompetenzen auf Grundlage des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) dient der Wertschätzung der Leistungen von Schülerinnen und Schülern, die die deutsche Sprache neu erlernen.

Teilnehmende Schulen können Materialien und Fortbildungskompetenzen rund um das Deutsche Sprachdiplom nutzen.

Mit dem DSD I bzw. DSD I PRO erhalten die Schulen ein Instrument zur Evaluation und Weiterentwicklung des auf diese spezifische Schülerschaft abgestimmten Deutschunterrichts.

Ansprechpartnerin für Rheinland-Pfalz:

Carmen Lutz (Programmleitung DSD I und DSD I PRO)

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Telefon: 06232 659-139

E-Mail: carmen.lutz@pl.rlp.de



BISS TRANSFER LESEN SEK. I



In den letzten Jahren starteten insgesamt über 130 Schulen in Rheinland-Pfalz zum Thema „Lesen und Schule“ im Verbund "BiSS-Transfer Lesen Sek. I", um ihre Leseförderkonzepte weiterzuentwickeln und nachhaltig zu implementieren.

Die Schulen werden durch das Pädagogische Landesinstitut individuell begleitet und interessierte Kollegen erhalten umfassende Fortbildungsangebote und Blended Learning Kurse. Der Austausch zu den Entwicklungsprozessen erfolgt über regionale Netzwerke und den Schulcampus.

Zwei Lehrkräfte jeder Schule werden zu Lesecoaches ausgebildet, die den Prozess auf lange Sicht begleiten. Die Schulen können u.a. Materialien des Programms „Lesen macht stark“ aus Schleswig-Holstein nutzen.

Dieses Projekt gehört zur gemeinsamen Initiative von Bund und Ländern zum Transfer von Sprachbildung, Lese- und Schreibförderung in Kitas und Schulen „BiSS Transfer“ 2020 – 2025.

Auch 2026 werden weitere Schulen aufgenommen. Die nächste Startveranstaltung findet am 16.06.2026 in Bad Kreuznach statt. Bitte melden Sie sich!

Ansprechpartnerin: Anja Zindler, anja.zindler@pl.rlp.de

BISS TRANSFER SPRACHE – MIT JUGENDLICHEN IM GESPRÄCH

Das Fortbildungskonzept fokussiert auf die Verbesserung der Interaktionsqualität. Ziel ist es, Lehrkräfte beim Erwerb von Sprachförderstrategien und deren Anwendung zu unterstützen. Zentral ist dabei die Frage, wie Jugendliche zum Sprechen und Denken und dadurch zu länger anhaltenden Gesprächen herausgefordert werden können.



Im Mittelpunkt des Konzepts stehen Sprachförderstrategien. Hierbei handelt es sich um Fragestrategien, Modellierungsstrategien, Strategien zur Konzeptentwicklung und Rückmeldestrategien. Diese Strategien werden in verschiedenen Fächern und Situationen angewendet.

Ausgehend von den bisherigen Erfahrungen der Teilnehmenden wird mithilfe der Methode des Situierten Lernens der Transfer des Gelernten in die Praxis erleichtert.

Zur Umsetzung des Konzepts ist ein längerer Zeitraum, nämlich ein Jahr, notwendig. So ist es möglich, dass die Teilnehmenden zwischen den Fortbildungen genügend Zeit zur Verarbeitung und Erprobung des Gelernten haben.

Ansprechpartnerin: Carmen Lutz, carmen.lutz@pl.rlp.de



HERKUNFTSSPRACHENUNTERRICHT

Viele Kinder und Jugendliche wachsen in ihren Familien mit mehreren Sprachen auf. Neben der Umgebungssprache Deutsch lernen sie die Sprachen, die in ihren Familien gesprochen werden. Die Kinder und Jugendlichen besitzen somit ein zusätzliches sprachliches Potenzial, das es zu fördern und zu nutzen gilt. Im familiären Umfeld erlernen sie vor allem den mündlichen Sprachgebrauch. Wichtig für das Erlernen der Herkunftssprache ist, neben dem mündlichen, auch der schriftliche Gebrauch der Sprache. Um die Mehrsprachigkeit der Schülerinnen und Schüler zu fördern, bietet Rheinland-Pfalz Herkunftssprachenunterricht für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-10 an.

- Herkunftssprachenunterricht orientiert sich an der Standardsprache der Herkunftsländer.
- Die Akzeptanz der Erstsprache und ihre Präsenz im Unterricht fördern den Erwerb des Deutschen.
- Herkunftssprachenunterricht hilft beim Erwerb der kulturellen Kompetenzen, die sich auf Literatur und Wissenschaft, auf Geschichte und Geographie der jeweiligen Herkunftsgesellschaften beziehen.
- Herkunftssprachenunterricht fördert die interkulturelle Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- Er leistet einen wichtigen Beitrag zu einer umfassenden sozialen Integration.
- Er stärkt das Selbstbewusstsein der Lernenden und daher auch die Lernmotivation im Allgemeinen.

Als Ansprechpartnerin im Pädagogischen Landesinstitut steht Ihnen Frau Beata Hülbusch unter der E-Mail-Adresse beata.huelbusch@pl.rlp.de zur Verfügung.



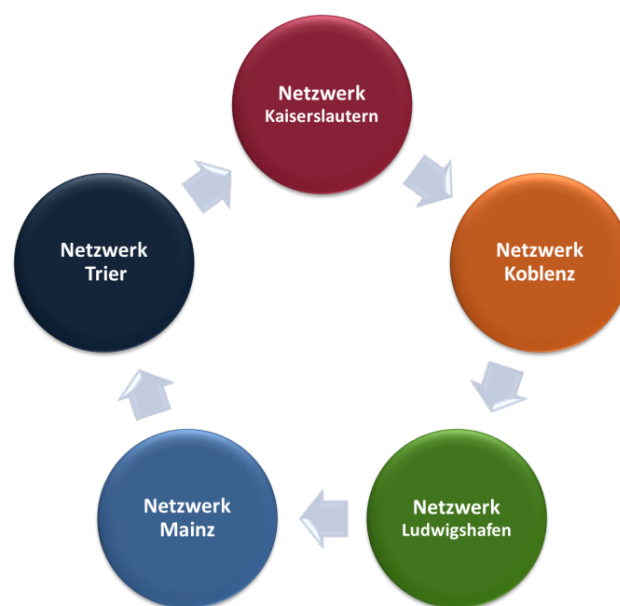
REGIONALE NETZWERKE FÜR HERKUNFTSSPRACHENLEHRKRÄFTE

Um die Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts in ihrer Arbeit zu begleiten und zu unterstützen, bieten wir regelmäßig Fortbildungen bei Fachtagungen und in fünf regionalen Netzwerken damit Sie, die Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts,

- miteinander in Kontakt kommen,
- sich über aktuelle Informationen, Erfahrungen und Materialien austauschen,
- über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten ins Gespräch kommen,
- sich im Bereich des Herkunftssprachenunterrichts fortbilden,
- Hilfestellung bei der Klärung pädagogischer und organisatorischer Fragen geben und erhalten,
- Materialien und Arbeitspläne gemeinsam entwickeln.

Ein Netzwerk lebt vom kollegialen Austausch. Daher freuen wir uns auf Ihre Teilnahme an unseren Treffen.

Unsere Netzwerke finden in folgenden Regionen statt:



Als Ansprechpartnerin im Pädagogischen Landesinstitut steht Ihnen Frau Beata Hülbusch unter der E-Mail-Adresse beata.huelbusch@pl.rlp.de zur Verfügung.



Netzwerk Kaiserslautern

261346HS11	Fobizz im Herkunftssprachenunterricht - Workshop In der Fortbildung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit Fobizz kennenzulernen, die Instrumente auszuprobieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen, eigene Erfahrungen im Herkunftssprachenunterricht auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu sammeln. Die Teilnehmenden werden gebeten sich im Voraus einen schulischen Zugang für Fobizz einzurichten.	Termin und Ort wird noch bekannt gegeben 09:30 – 16.30 Uhr Kaiserslautern
-------------------	--	---

Netzwerk Koblenz

261346HS12	Fobizz im Herkunftssprachenunterricht - Workshop In der Fortbildung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit Fobizz kennenzulernen, die Instrumente auszuprobieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen, eigene Erfahrungen im Herkunftssprachenunterricht auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu sammeln. Die Teilnehmenden werden gebeten sich im Voraus einen schulischen Zugang für Fobizz einzurichten. Doz.: Beata Iwona Hülbusch, Ekaterina Hildebrand, Bektas Nayman, Karin Zimmer	Termin wird noch bekannt gegeben 09:30 – 16.30 Uhr Realschule plus Karl-Fries-Schule Lohweg 22 56170 Bendorf
-------------------	---	--



Netzwerk Ludwigshafen/Germersheim

261346HS10	Fobizz im Herkunftssprachenunterricht - Workshop In der Fortbildung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit Fobizz kennenzulernen, die Instrumente auszuprobieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen, eigene Erfahrungen im Herkunftssprachenunterricht auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu sammeln. Die Teilnehmenden werden gebeten sich im Voraus einen schulischen Zugang für Fobizz einzurichten.	Termin und Ort wird noch bekannt gegeben 09.30– 16.30 Uhr Germersheim
261346HS13	Fobizz im Herkunftssprachenunterricht - Workshop In der Fortbildung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit Fobizz kennenzulernen, die Instrumente auszuprobieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen, eigene Erfahrungen im Herkunftssprachenunterricht auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu sammeln. Die Teilnehmenden werden gebeten sich im Voraus einen schulischen Zugang für Fobizz einzurichten	Termin und Ort wird noch bekannt gegeben 09:30 – 16.30 Uhr Ludwigshafen
Netzwerk Mainz		
261346HS14	Fobizz im Herkunftssprachenunterricht - Workshop In der Fortbildung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit Fobizz kennenzulernen, die Instrumente auszuprobieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen, eigene Erfahrungen im Herkunftssprachenunterricht auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu sammeln. Die Teilnehmenden werden gebeten sich im Voraus einen schulischen Zugang für Fobizz einzurichten.	Termin wird noch bekannt gegeben 09.30 – 16.30 Uhr Realschule plus Anne-Frank-Schule Adam-Karrillon- Str. 9 55118 Mainz



Netzwerk Trier

261346HS15	Fobizz im Herkunftssprachenunterricht - Workshop In der Fortbildung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit Fobizz kennenzulernen, die Instrumente auszuprobieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen, eigene Erfahrungen im Herkunftssprachenunterricht auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu sammeln. Die Teilnehmenden werden gebeten sich im Voraus einen schulischen Zugang für Fobizz einzurichten. Doz.: Beata Iwona Hülbusch, Karin Zimmer	Termin wird noch bekannt gegeben 09:30 – 13:00 Uhr Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz Metternichstr. 28/30 54292 Trier
-------------------	--	--

Sprachbezogene Netzwerke für Herkunftssprachenlehrkräfte

In der Pandemiezeit hat sich herausgestellt, wie wichtig auch der sprachbezogene Austausch zwischen den Herkunftssprachenlehrkräften ist. Aus diesem Grund haben wir auch eine Vernetzung unter den Lehrkräften, die die gleiche Sprache unterrichten ermöglicht. Damit sollte der Materialaustausch und die Entwicklung von Unterrichtskonzepten gefördert werden.

Es ist eine dichte Vernetzung auf der sprachübergreifenden und der sprachbezogenen Ebene entstanden.

Ein Netzwerk lebt vom kollegialen Austausch. Daher freuen wir uns auf Ihre Teilnahme an unseren Treffen.

Der Schwerpunkt der Fortbildungen und der Netzwerke ist der aktuellen Situation angepasst und liegt in der digitalen Bildung der Herkunftssprachenlehrkräfte. Die Unterrichtsentwicklung und die Konzepte basieren auf dem Videokonferenzsystem Big Blue Button. Der Einsatz von digitalen Medien soll auch in Zukunft den Herkunftssprachenunterricht bereichern, interessant gestalten und neue Möglichkeiten und Zugänge, zum Beispiel zu authentischen Quellen, öffnen.

Als Ansprechpartnerin im Pädagogischen Landesinstitut steht Ihnen Frau Beata Hülbusch unter der E-Mail-Adresse beata.huelbusch@pl.rlp.de zur Verfügung.

Sprachbezogenen Netzwerke finden **fortlaufend** und nach Bedarf auch **kurzfristig** statt. Hier nur einige Beispiele:



Arabisch

261346HS01	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Arabisch In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben April 2026 Online
-------------------	---	--

Griechisch

261346HS02	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Griechisch In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung.	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben April 2026 Online
-------------------	--	--

Polnisch

261346HS03	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Polnisch In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung.	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben April 2026 Online
-------------------	--	--



Portugiesisch

261346HS04	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Portugiesisch In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung.	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben April 2026 Online
------------	--	---

Russisch

261346HS05	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Russisch In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung.	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben April 2026 Online
------------	--	---

Spanisch

261346HS06	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Spanisch In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben September 2026 online
------------	--	---



Türkisch

261346HS07	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Türkisch in der Sekundarstufe 1 In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung im Fernunterricht.	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben online
261346HS08	Aktuelle Herausforderungen im Herkunftssprachenunterricht Türkisch in der Grundschule In der E-Session haben die Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Materialaustausch anhand von Praxisbeispielen. Als Vorbereitung bitten wir darum, eigene Ideen, Links und Materialien bereit zu halten. Der Austausch betrifft die Diagnostik, die Leistungsrückmeldung und die Leistungsbeurteilung im Fernunterricht.	Termin wird kurzfristig bekannt gegeben online

SPRACHÜBERGREIFENDE FORTBILDUNGEN FÜR HERKUNFTSSPRACHENLEHRKRÄFTE

Fortbildungen und Tagungen

261346HS15	eTwinning im Herkunftssprachenunterricht - praktischer Einsatz Die Fortbildung richtet sich an Herkunftssprachenlehrkräfte. Die Teilnehmenden erfahren, wie eTwinning im Herkunftssprachenunterricht eingesetzt werden kann.	Termin und Ort wird noch bekannt gegeben
-------------------	--	--



261346HS16	eTwinning im Herkunftssprachenunterricht - praktischer Einsatz Die Fortbildung richtet sich an Herkunftssprachenlehrkräfte. Die Teilnehmenden erfahren, wie eTwinning im Herkunftssprachenunterricht eingesetzt werden kann.	Termin und Ort wird noch bekannt gegeben
261346HS17	eTwinning im Herkunftssprachenunterricht - praktischer Einsatz Die Fortbildung richtet sich an Herkunftssprachenlehrkräfte. Die Teilnehmenden erfahren, wie eTwinning im Herkunftssprachenunterricht eingesetzt werden kann.	Termin und Ort wird noch bekannt gegeben
261346KV01	Differenzierung im HSU und DaZ Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Saarland und richtet sich an HSU- und DaZ-Lehrkräfte. Am Vormittag finden wissenschaftliche Vorträge zum Thema "Differenzierung im Unterricht" statt und am Nachmittag haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in verschiedenen Workshops intensiver mit der Differenzierung zu beschäftigen.	18.05.2026 Ort: Bad Kreuznach



ANMELDUNG ÜBER DAS PORTAL FORTBILDUNG-ONLINE

Sie können sich zu diesen Veranstaltungen direkt über den Link in der Veranstaltungsnummer in der Broschüre anmelden oder über Fortbildung-Online:

<https://fortbildung-online.bildung-rp.de>

Wir haben im Dezember 2016 das Portal Fortbildung-Online nutzerfreundlicher gestaltet und dabei einen Schwerpunkt auf eine verbesserte Suchfunktion und Verschlagwortung unserer Angebote gelegt. Zudem kann das Portal ab sofort auch mit unterschiedlichen Endgeräten (z. B. Tablets und Smartphones) genutzt werden.

Eine weitere Neuerung ist die Möglichkeit der Anlage Ihres Fortbildungsportfolios in Ihrem persönlichen Bereich mit Teilnahmebestätigungen und Zertifikaten. Dies steht allen registrierten Lehrkräften zur Verfügung.

Bitte registrieren Sie sich daher kurz bei Ihrer ersten Anmeldung.

Unsere Hotline

Falls Sie Fragen zu Fortbildung-Online oder zur Anmeldung haben, hilft Ihnen unsere Hotline gerne weiter unter 06232 659-147 oder per E-Mail unter: fortbildung-online@pl.rlp.de





Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Butenschönstr. 2
67346 Speyer

pl@pl.rlp.de
www.pl.rlp.de